



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



Sammlung Theaterzettel

Don Juan

Mozart, Wolfgang Amadeus

1871-02-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 71. Sonntag,

5. Februar 1871.

DON JUAN.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Don Juan
Don Pedro
Donna Anna, dessen Tochter
Donna Elvira
Don Ottavio
Loporello, Don Juan's Diener
Masetto, Bauernbursche
Berline, Bauernmädchen

Herr Schlosser.
Herr Kögel.
Frl. Pappenheim.
Frau Ulrich-Mohn.
Herr Schüller.
Herr Ditt.
Herr Starke.
*

Bauern und Bauerninnen. Musikanter. Bediente.

* Berline Fräul. Emilie Kiesling, vom Stadttheater in Augsburg, als Gaſt.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Aufang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Heute sind die mit Lit. B bezeichneten Sperrsitzen-Abonnement-Karten gültig.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

EINTRITTS-PREISE.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. 24 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Rangs . . . — fl. 48 kr.

Parterre — fl. 48 kr.
Reserveloge des dritten Rangs . . . — fl. 36 kr.
Gallerieloge — fl. 24 kr.
Gallerie — fl. 12 kr.

Villette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

10 " 5 " " Frankenthal und Worms.

Nächst 12 " 25 " Mannheim Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.

Im Anschluß an obige Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum "goldenem Stern" Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Trud und Verlag der Mannheimer Verein-Druckerei.

Der Zwischen-Akt

Boniments auf den „Theater-Zettel“ mit „Zwischen-Akt“ werden stets angenommen in der Expedition der „Neuen Badischen Landes-Zeitung“ [Mannheimer Anzeiger], so da
Träger in der Stadt und den Orten der Umgegend, sowie bei allen Poststellen. Im Verlage bezogen, beträgt das Boniment für das ganze Jahr 1 fl. 12 fr., wos
noch der Trägerlohn oder die Postgebühr kommt. Anzeigen, in- und außerhalb des Theaters viel gelezen, werden billigt berechnet. Rantlich empfiehlt sich für den Zwischen-Akt
ständige Inserierung von Adresskarten, die im Jahresabonnement sehr mäßig gestellt werden.

Theater-Nachrichten.

— Berlin. Das langjährige Mitglied der Hofbühne, die gefeierte Sängerin Frau Parries-Wippern gibt mit dem 1. Oct. d. J. ihre Stellung am Opernhaus auf.

— Einer der eilig hat. Der Direktor des breslauer Thalia-Theaters F. Schweimer befindet sich in Verfallen, um die Konzession für ein Theater in Straßburg zu erlangen.

— Paul Heyse's „Göttin der Vernunft“ wird im breslauer Thalia-Theater mit Fräulein Klär in der Hauptrolle gegeben, während desselben Dichters „Franzosenbraut“ nächsten Montag im Münchener Hoftheater zur Aufführung gelangt. —

| | |
|-----------------------|-----------------|
| Die Königin der Nacht | Mlle. Forch. |
| Titus | Mr. Braumhofer. |
| Bitellia | Mlle. Hähnel. |
| Figaro | Mr. Bauer. |
| Marzeline | Fr. von Busch. |
| Blondchen | Mlle. Kinkel. |
| Osmín | Mr. Brandt. |
| Celerio | Mlle. Grua. |
| Carlos | Mr. Winter. |
| Alfonso | Mr. Grua. |

Opern-Neberstück.

(Repertoire vom 15. bis 21. Januar.)

| | |
|-------------|---|
| Berlin. | 15. Jepponda; 17. Hugenotten; 18. Die beiden Schützen; 20. Tell; 21. Freischütz. |
| Bremen. | 18. T II; 20. Don Juan. |
| Breslau. | 16. Stumme; 18. u. 20. Figaro's Hochzeit. |
| Cassel. | 15. Stumme; 17. Hugenotten; 20. Tell. |
| Cöln. | 15. Nachtwandlerin. |
| Dresden. | 15. Fra Diavolo; 17. Johann von Paris; |
| Frankfurt. | 19. Teufels Anteil; 21. Figaro's Hochzeit. |
| Hamburg. | 16. Undine; 18. Flidiv; 20. Krondiamanten. |
| Hannover. | Thaliatheater: 17. Vanditen. |
| Leipzig. | 15. Oberon; 16. Lohengrin; 18. Hugenotten; 21. Lohengrin. |
| Magdeburg. | 15. Die Stumme; 18. Zauberflöte; 19. Stradella; 20. Margaretha. |
| Mannheim. | 16. Barbier; 18. Figaro's Hochzeit; 20. Margaretha. |
| München. | 15. Belisar; 18. Troubadour. |
| Nürnberg. | 15. Faust und Margarethe; 18. Norma. |
| Prag. | 19. Maurer und Schlosser. |
| Regensburg. | 15. Stradella; 18. Schöne Galathee; 19. Robert; 20. Barbier. |
| Stuttgart. | 18. Lucia; |
| Weimar. | Nationaltheater: 15. Maria Potoda (von L. E. Michura); 18. Robert; 21. Dalibor (von Smetany.) |
| Wien. | 17. Figaro's Hochzeit. |

Don Juan fand an der hiesigen Bühne die erste Vorstellung 1789 den 27. September und die 175ste den 4. December 1870.

Bei der Reprise der ewig jungen Oper, erwähnen wir der fünfzigjährigen Feier der erstmaligen Aufführung „Don Juan's“, welche auf der Mannheimer Bühne festlich begangen wurde den 5. November 1837, und zwar wie der Theaterzeitel besagt:

„Zur Jubiläum feyer dieses vor 50 Jahren in Prag zum erstenmale in die Scene gebrachten Werkes des unsterblichen Meisters. Vor der Darstellung wird ein für diesen Tag gedichteter, und einem Mozart'schen Werke unterlegter, Lobgesang zu Ehren des Gefeierten vom gesammten Opernpersonale vorgetragen.“

Die Besetzung war folgende:

| | |
|---------------------|---|
| Don Juan | Herr Kühn. |
| Don Pedro | Mr. Oehrlein. |
| Donna Anna | Mlle. Doris Haus, |
| Donna Elvira | Igl. Württembergische Kammer-sängerin als Gast. |
| Don Ottavio | Mlle. Gerwer. |
| Leopoldo | Mr. Rauch. |
| Masetto | Mr. Freund. |
| Berline | Mr. Stein. |
| Eine Gerichtsperson | Mlle. Löwe. |
| Ein Priester | Mr. Schramm. |
| Papagena | Mr. Richter. |
| Papageno | Mlle. Schneider. |
| Der Mohr | Mr. von Heidenwald. |
| | Mr. Mitter. |

Im ersten Finale kam bei dem Ball folgender Maskenzug, Figuren aus Mozart'schen Opern vor:

Ein Priester

Papagena

Papageno

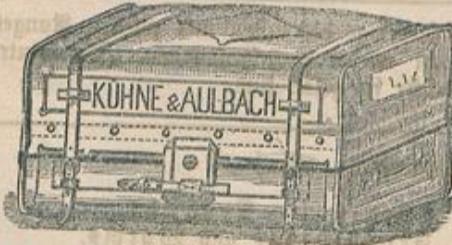
Der Mohr

P 1, 12.

P 1, 12.

Kühne & Aulbach

Sattler.



Reiseartikel-Fabrik
Mannheim.
an den Planen
Billige feste Preise

P 1, 12.

Schuläde,
Schulmappen,
Hutschachteln,
Hosenträger,
Reitgedecken,
Reitpeitschen,
Reitstöcke,
Sporn,
Wiener u. Stuttg.
Portemonnaies
und
Cigarrenetuis &c.
Reparaturen wer-
den bestens besorgt

13

Bon dem so beliebten
Holländer Sauerkraut
fortwährend zu haben per fl. 8 fr bei
Louis Goos, S 2, 20.

Feinstes
Äpfelgelée
pr. fl. 16 fr. empfiehlt
Louis Goos, S 2, 20.

Große saftige
Messina-Orangen
eingetroffen und empfiehlt
Louis Goos, S 2, 20.

Emil Bühler, Photograph
MANNHEIM
B 7, Nr. 1 am Schlossgarten,
neben dem Löwenkeller.

Portraits, Gruppen, Aquarelle, Reproduc-
tionen, Aufnahmen von Kunst- und Industrie-
Gegenständen.

Concessionirte Privat-Entbindungs-Anstalt in Mainz.
Dieses seit Jahren bestehende Institut bietet alle Garantie sorgfältiger Behandlung, Ge-
heimnis, billige Bedingungen. Julie Rauch, Direktorin, neuer Stadtteil 14. Walpodenstraße.
Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.